

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 3 (1894)
Heft: 47

Rubrik: Kleine Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hier fuhr die Königin von England wiederholt vor, hier pflegte der Prinz von Wales mit den fremden gekrönten Häuptern intim zu speisen. Die letzten, die es sich in diesem wohllichen Hause wohl ergehen liessen, waren Königin Emma von den Sandwichinseln und Se. Majestät König Kalakaua. Die alterwürdige Einrichtung, darunter prächtige Lehnstühle aus der Zeit Ludwigs XIV. und XV., Bronzen aus der ersten Kaiserzeit, kam dieser Tage unter den Hammer und erzielte Preise bar jeder Pietät.

Kleine Chronik.

Telephon. Die zweite Telephon-Verbindung Luzern-Zürich ist Montags eröffnet worden.

Die **Gotthardbahn** beförderte im Oktober 129,000 Personen (1893: 134,306) und nahm dafür ein Fr. 430,000 (413,260.52).

Wengen. Dieser aufstrebende Kurort erhält wieder Zuwachs. Herr Joh. von Allmen, Wirt in Lauterbrunnen, hat bereits die Proje zu einem neuen Hotel aufgestellt und sofort soll mit dem Bau begonnen werden.

Aldorf. Der Landrat von Uri hat dem Gemeinderat von Aldorf die Konzession erteilt für die Benützung der Wasserkräfte des Schächenbaches zum Betrieb einer Strassen-

bahn Aldorf-Flüelen und Aldorf-Bahnstation, sowie zur Einführung des elektrischen Lichts.

Berneroberrand. Zur Hebung des Hauptortes des Haslithales wird die Erstellung einer Fahrstrasse Brüning-Hofhub-Goldenen-Reuti-Meiringen, also in der Höhe des Haslithales, angeregt. Der Haslithal, diese herrliche Vor-alpen-terrasse, könnte für Meiringen werden, was Mürren und Beatenberg für Interlaken sind.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 3. bis 9. November. Deutsche 458, Engländer 404, Schweizer 156, Holländer 113, Franzosen und Belgier 117, Amerikaner 32, Russen 51, Diverse 82, Summe 1413. Davon waren Passanten 70. Seit Januar 1894: 11,396. (Im gleichen Zeitraum 1893: 11,412).

Hotels mit Dunkelkammern. Der Photographische Verein Basel ersucht diejenigen Hoteliers der Schweiz, die in ihren Etablissements Dunkelkammern für Photographen besitzen, um gefl. Angabe ihrer Adresse an Herrn Fritz Staehelin, Präsident des Photographischen Vereins Basel, behufs weiterer Bekanntmachung unter den in- und ausländischen Photographischen Gesellschaften und reisenden Amateur-Photographen.

Der heutigen Nummer liegen Prospekte über „Gasthof- und Wirtshauswesen der Schweiz in älterer Zeit“ von Th. von Liebenau und über „Album der Schweiz“ bei, beide herausgegeben von J. A. Preuss in Zürich.

Warnung

vor Paolo Sostino, Courier in London.

Laut vor uns liegenden, an zwei Hotels in Cannes adressierten Briefen betreibt der Courier Paolo Sostino, ansässig in London, einen geschäftsmässigen Schwindel, indem er für eine Familie Appartements bestellt und gleichzeitig den Hotelier ersucht, ihm mit 100 Fr. aus einer momentanen Verlegenheit zu helfen, er sei augenblicklich etwas „short of money“. Beide uns zugegangenen Briefe sind gleichlautend und wie uns versichert wird, soll der Betreffende schon mit Erfolg operiert haben; wir warnen daher vor diesem Schwindler. Seine Adresskarte lautet:

PAOLO SOSTINO,

INTERPRETER,

COURIER AND DRAGONAR FOR THE EAST,

Speaks fluently Italian, French, English, German, Spanish, Arabic, Russian, and Slavonic.

170 WANDSWORTH ROAD, SOUTH LAMBETH, S.W. LONDON.

Seiden-Sammte und Plüsch

Frcs. 1. 90 per Meter

bis Frcs. 23. 65, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frcs. 22. 80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frcs. 2.10—20.50
Seiden-Foulards	„ „ 1.50—6.55
Seiden-Grenadines	„ „ 1.50—14.85
Seiden-Bengalines	„ „ 2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe	„ „ 65—20.60
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16.65—77.50
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „ 65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	„ „ 3.15—67.50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Zu verkaufen.

(Nr. 1489) Am Zürichsee, sehr günstig in der Nähe eines Bahnhofs und der Dampfschiffstation gelegen: Ein frequentirter



mit Fremdenpension (Jahresgeschäft) zu günstigen Bedingungen.

Nähere Auskunft erteilt

763

H. Scholder

Vermittlungscoutoir in Zürich.

Hotel „Meierhof“ Horgen

Das bekannte

Hotel „MEIERHOF“ Horgen

ist auf den Frühling 1895, eventuell auf 1. September 1895 zu verpachten oder zu verkaufen.

Das Hotel enthält ein neues, sehr frequentirtes Restaurant in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes gelegen, als Bahnhof-Restaurant bekannt. Prachtvolle Terasse, grosser Saal für Anlässe und Hochzeiten. Pension für Fremde. Neue Remise und Stallungen. Günstige Bedingungen. Anmeldungen gefl. an

762

Neue Meierhofgesellschaft Horgen.

Horgen, 17. November 1894.

(M 11523 Z)

Permanente Ausstellung

ZÜRICH Stadelhofen 8, Götthelstrasse ZÜRICH

der ersten

schweiz. Spezialfabrik

von

completen englischen

und

amerikanischen

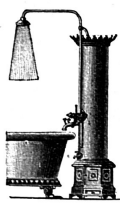
Closet-, Pissoir-, Toiletten-,

Küchen-, Bade-Einrichtungen u.

Apparaten etc.

Installation ganzer Hotels, Anstalten etc.

Prima Referenzen. Prospekte gratis.



G. HELBLING & Co., Küssnacht a. Zürichsee.

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Basel
Hôtel du Faucon (Falken) Bâle
— Massige Preise. —
Alt. renommierter, beständigster, unübertroffener Haus.
Gute Küche und Keller. — Ganzlich renovirt.
Schöne Lage an der Promenade beim
Centralbahnhof.
— Massige Preise. —
II. Ordre.
Küchen et cave. Komfortable install. Bonne
chambre et confortables lits.
La plus belle situation pour la vue Central Suisse.
Prix modérés. S. REY-GUYER, propri.

Mitglied des Internationalen Vereins der Gasthofbesitzer sucht für seinen Sohn, welcher in Wein-grosshandlung seine kaufmännische Lehrzeit bestand, mit den praktischen Kellerarbeiten vertraut ist und jetzt die Gasthof-Fachschule besucht, zur weiteren Ausbildung im Hotelwesen pro 2 neujahr

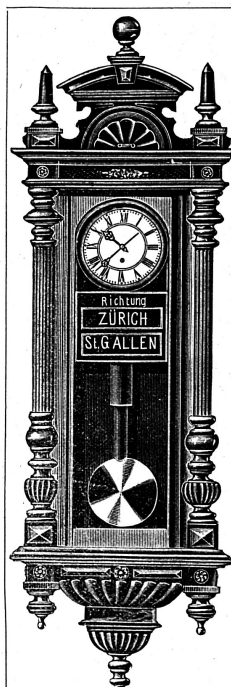
Volontärstelle,

am liebsten in der französischen Schweiz oder Frankreich.
Beste Zeugnisse und Referenzen.
Geft: Offerten unter H 749 R an die Expedition d. Bl. 749

Für Hoteliers.

Wir empfehlen durchaus tüchtige Tapezierer, in Neuarbeit und Reparaturen völlig bewandert, auf kommende Wintersaison. Anfragen erledigt Der schweiz. Zentralarbeitsnachweis der Tapezierer, 700 Kaminfegergasse 7, Zürich.

Speise- und Weinkarten in geschmackvoller Ausführung liefert prompt und billig Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.



J. G. Mehne

Uhrenfabrik

Schwenningen

(württemb. Schwarzwald)

empfiehlt

nach neuester Verbesserung

Signaluhren

für Zug- und

Schiff-Abfahrts-Meldungen

in feinsten Ausführung und mit jeder Garantie für gute Funktion,

mit Richtungsangabe

schon von Mark 72. — an,

ohne Richtungsangabe

von Mark 45 an.

Selbstthätig funktionierend.

Bei Fahrplan-Aenderung kann die Signalvorrichtung vom Besitzer selbst ohne Kosten ver-stellt werden.

Abbildungen und Preise

stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Stets bereit, unübertroffen in Wohlgeschmack und billig sind die Nährerzeugnisse der Präservenfabrik Lachen

(am Zürichsee).

Filiale der Hohemloh'schen Präservenfabrik, Gerabronn.

Suppeneinlagen, Kindermehle, Tapioca, Panirmehle, Dörrgemüse, vorzüglichste fertige Fleischbrühe & Erbsensuppen. Gratismuster werden franco zugesandt. 754 Durch die grossen Comestibleshandlungen zu Fabrikpreisen zu beziehen.

Tüchtiger Fachmann

mit bekanntem Namen, sucht gut honorierte Stellung als:

Hotel-Direktor.

Offerten erbeten unter H 690 R. an die Expedition der „Hôtel-Revue“.



Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1^{re} ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.